



BAYER GARTEN SILBERFISCHCHEN-FALLE

1/4

Version 3 / D
102000011497

Überarbeitet am: 23.05.2011

Druckdatum: 24.05.2011

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Produktinformation

Handelsname	BAYER GARTEN SILBERFISCHCHEN-FALLE
Produktcode (UVP)	06346650
Firma	Bayer CropScience AG Alfred-Nobel-Straße 50 40789 Monheim am Rhein Deutschland
Telefax	+49(0)2173-38-7394
Auskunftsgebender Bereich	Material and Transport Safety Management +49(0)2173-38-3409/3189 (nur während der Geschäftszeiten) E-Mail: MSDS@bayercropscience.com
Notrufnummer	+49(0)2133-51-4233 (Sicherheitszentrale Dormagen, Bayer AG)
Vertrieb	Bayer CropScience Deutschland GmbH Elisabeth-Selbert-Straße 4a D-40764 Langenfeld Deutschland Telefon: 02173 / 20760

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 EINSTUFUNG

Keine Einstufung erforderlich gemäß EG-Richtlinie für Gefahrstoffe, 67/548/EWG (und nachfolgenden Änderungen) und gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (und nachfolgenden Änderungen) über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen.

2.2 KENNZEICHNUNG

Nicht kennzeichnungspflichtig.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Mit einer aromahaltigen Klebmatrix beschichtete Folie.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Bei auftretenden und anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hautkontakt

Mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt

|| Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten
|| lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei Auftreten einer andauernden Reizung,



BAYER GARTEN SILBERFISCHCHEN-FALLE

2/4

Version 3 / D
102000011497

Überarbeitet am: 23.05.2011
Druckdatum: 24.05.2011

|| ärztliche Betreuung aufsuchen.

Verschlucken

|| Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.

Hinweise für den Arzt

Behandlung

Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind

Wasservollstrahl

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung

|| Im Brandfall werden gefährliche Gase gebildet.

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Reinigungsverfahren

Mechanisch aufnehmen.

Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

Zusätzliche Hinweise

|| Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Kapitel 7.

|| Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Kapitel 8.

|| Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Keine besonderen Sicherheitsmassnahmen erforderlich bei der Handhabung ungeöffneter Verpackungen; die entsprechenden Hinweise zur Handhabung sind zu beachten.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Im Originalbehälter lagern.

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Lagerklasse (LGK)

11 Brennbare Feststoffe

